



Studienvertretung & BasisGruppe Telematik

Protokoll des Treffens vom Mon, 9.06.2008

Beginn: 18:05

Ende: 20:20

Anwesende

Manuela Reinisch ()
 Matthias Straka ()
 Nikolaus Hammler ()
 Paul Rouschal ()
 Martin Stadler ()
 Michael Gissing ()
 Gerald Zöhrer ()
 Robert Vörös ()
 Rudi Weißenbacher ()
 Florian Grubinger ()
 Wolfgang Staber ()

Schriftführer: Matthias Straka

Beschlussfähigkeit: ist gegeben

Tagesordnungspunkte:

1. *Begrüßung*
2. *Feststellen der Beschlussfähigkeit*
3. *Genehmigung der Tagesordnung*
4. *Bericht Sitzung Fakultätsvertretung Informatik*
5. *bBG: Nachbesprechung Sommerfest*
6. *Bericht außerordentliche Senatssitzung*
7. *Bericht Schulungswochenende*
8. *CCTV-Veranstaltung*
9. *Sommerprüfungstermine*
10. *LV-Beschreibungen im Studienführer*
11. *Erstsemestrigen Package*
12. *Semesterabschluss*
13. *Prüfungskorrektur Meßtechnik 1*
14. *Prüfungskorrektur Elektronische Schaltungstechnik 1*
15. *Prüfungskorrektur Grundlagen der Elektrotechnik Übungen*
16. *Mondscheinwanderung*
17. *Allfälliges*

ad TOP

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden.
2. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
3. Die Tagesordnung wurde genehmigt.
4. Paul berichtet, dass sich die Fakultätsvertretung mit dem Studienführer beschäftigt hat. Die Verträge werden noch diesen Dienstag abgeschlossen. Morgen wird die neue Webseite besprochen. Es wurde auch

über neue Projekte gesprochen (mehr Lehrbücher in der Bibliothek, e-Books, etc.)

Es soll auf der neuen Webseite einen Bereich geben, auf den beide Basisgruppen zugreifen können.

5. Leider ist das Sommerfest wegen Regen ausgefallen. Das Fußball-Turnier wurde teilweise ausgetragen, dann aber abgebrochen.

Wolfgang bringt die Idee ein, ein Ersatzfest zu veranstalten. Die Meinung der Basisgruppen ist aber dagegen, da sich so ein Fest nicht so schnell und einfach organisieren lässt und eine kleinere Form auch nicht gewünscht ist.

Alternativ-Programme bei Regen sind kaum durchführbar. In den Räumen des 25D-Gebäudes ist es nicht denkbar, ein Zelt zu teuer bzw. feuerpolizeilich nicht einfach. Eine Möglichkeit wäre, zwei Feste zu veranstalten, bei denen man eines ausfallen lassen kann. Allerdings verliert das Fest dann seinen Flair.

Trotzdem wird Wolfgang ein Mail an den Verteiler schreiben. Wenn sich ein Verantwortlicher findet, dann können wir einen Ersatz planen.

Unser Zelt hat das Fest auch nicht überlebt. Matthias wird ein neues Zelt und einen Besenstiel kaufen. Die Sachen wird die Fakultätsvertretung Informatik bezahlen.

Rudi bringt den Vorschlag ein, das Fußball-Turnier auf TU-Studierende zu beschränken, da es zu viele Bewerber gab. Dies wirkt sich negativ auf die Spielzeit der einzelnen Teams aus.
6. Es gab wenig Inhalte. Prof. Leberl hat über die Zukunft der Fakultät für Informatik gesprochen. Er fordert die doppelte Professoren-Anzahl an der Fakultät. Er hat auch Überlegungen zur Studiendauer geäußert. Er meint, es wäre eine durchschnittliche Studiendauer von 6 Semestern möglich.

Große Änderungen an Studienplänen müssen jetzt Ende November fertig sein.
7. Michi war auf einem Seminar der BV-Schulungsreihe. Es wurden Grundzüge von Gesetzen durchgenommen, vor allem wurde auch behandelt wie juristische Entscheidungen entstehen.
8. Am Mittwoch findet die CCTV Veranstaltung fest. Es hat ein weiteres Podiums-Mitglied abgesagt. Es wird keinen Vertreter der Polizei geben. Für das Buffet ist alles organisiert.
9. Es gibt noch einige Lehrveranstaltungen, für die sich bisher noch niemand zuständig fühlt.
10. Es fehlen noch einige Beschreibungen. Fertige Beschreibungen bitte an studienfuehrer@htu.tugraz.at schicken. Die Beschreibungen müssen bis Ende Juni fertig sein.
11. Die Rechnungen sollten noch im Juni kommen, damit sie ins alte Budget fallen können. Wir werden ca. 300 Kulis für das Erstsemestrigen-Package drucken lassen.
12. Matthias stellt seinen Garten für eine Grillerei als Semesterabschluß der Basisgruppe zur Verfügung. Als Termin wäre die letzte Uni-Woche denkbar. Matthias wird 4 Termine ausschreiben. Wir werden die Basisgruppe Informatik/Softwareentwicklung einladen.
13. Das Prüfungsergebnis ist seit 5 Wochen ausständig. Martin und Paul werden zu Prof. Brasseur schauen.
14. Es gibt noch immer keine Prüfungskorrekturen. Martin und RoBBe werden zu Herrn Hartl schauen.
15. Martin war bei Prof. Rennhart. Zu dem Zeitpunkt der Nachfrage war die Prüfung schon korrigiert. Prof. Rennhart schaut genau drauf, dass die Prüfungen nach 4 Wochen (= 1 Monat bei ihm) korrigiert sind und zum Studienservice weitergeleitet werden. Allerdings bekommen Studierende die Ergebnisse oft etwas später, da das Studienservice selbst auch einige Tage benötigt.
16. Martin wurde von einem Studierenden angesprochen, dass es einmal jährlich Mondscheinwanderungen gibt. Martin wird noch ein Mail mit der Einladung aussenden. Jeder der will kann daran teilnehmen, wir werden es von der Basisgruppe aus jedoch vorerst nicht aktiv unterstützen.
17. Es stehen schon wieder Kaffee-Häferl und Biergläser herum. Es wird nachdrücklich darauf hingewiesen, daß Tassen und Gläser nach der Benutzung zu reinigen sind.
Morgen findet eine Sitzung der Fakultätsvertretung Informatik statt, am Mittoch der Vortrag über CCTV. In der PBS stehen 2 Paletten Red Bull zur freien Verfügung.

*Inhalt: www-telematik@htu.tugraz.at
Protokoll Management: bernhard.tittelbach@telematik.edu*